Gründungscheckliste

Schritt für Schritt in die Selbstständigkeit

Die wichtigsten Aufgaben vor, während und nach deiner Gründung.

Mit dieser Checkliste behältst du die wichtigsten Schritte auf dem Weg in die Selbstständigkeit im Blick. Arbeite die Aufgaben in deinem eigenen Tempo durch und prüfe, welche Anforderungen für deine Tätigkeit gelten.

Gedacht für Solo-Selbstständige, Einzelunternehmer, Freiberufler und nebenberufliche Gründer in Deutschland. Die Checkliste ist keine Rechtsformberatung und deckt nicht jede Gründungsform vollständig ab.

Meine Gründung im Überblick

Geschäftsidee / Tätigkeit _____

_____

Geplanter Unternehmensname _____

Geplanter Gründungstermin _____

Haupt- oder Nebenerwerb ☐ Haupterwerb ☐ Nebenerwerb ☐ noch offen

Art der Tätigkeit ☐ gewerblich ☐ freiberuflich ☐ noch ungeklärt

Datum der letzten Bearbeitung _____

So liest du die Kennzeichnungen

Erforderlich — **Grundsätzlich erforderlich**
Ein Schritt, der für die jeweilige Gründungskonstellation grundsätzlich verpflichtend ist.

Je nach Situation — **Abhängig von Tätigkeit und Situation**
Ob der Schritt nötig ist, hängt von Beruf, Branche, Rechtsform oder deiner persönlichen Situation ab.

Empfohlen — **Empfohlen**
Ein sinnvoller Vorbereitungsschritt, aber keine allgemeine gesetzliche Pflicht.

Gut zu wissen
Nicht jede Aufgabe gilt für dich. Wenn du unsicher bist, ob eine Pflicht für deine Tätigkeit besteht, frag bei der zuständigen Stelle nach – zum Beispiel Gewerbeamt, Finanzamt, Kammer oder Rentenversicherung – oder hol dir qualifizierte Beratung.

1 Geschäftsidee und Vorbereitung

Bevor du etwas anmeldest, lohnt sich ein klares Bild davon, was du anbietest und für wen.

- [ ] **Geschäftsidee und Leistungsangebot konkret beschreiben** — Empfohlen
  Was genau verkaufst du – und was ausdrücklich nicht?
- [ ] **Zielgruppe definieren** — Empfohlen
  Wer hat das Problem, das du löst, und kann dafür bezahlen?
- [ ] **Kundenbedarf prüfen** — Empfohlen
  Gespräche, Anfragen oder Testaufträge sagen mehr als Annahmen.
- [ ] **Wettbewerb analysieren** — Empfohlen
  Wer bietet Ähnliches an, zu welchen Preisen und wie?
- [ ] **Alleinstellungsmerkmale festlegen** — Empfohlen
  Warum sollten Kunden gerade bei dir kaufen?
- [ ] **Erste Preise kalkulieren** — Empfohlen
  Preise sollten Kosten, Steuern, Vorsorge und deinen privaten Bedarf decken.
- [ ] **Geschäftsmodell auf wirtschaftliche Tragfähigkeit prüfen** — Empfohlen
  Reichen realistische Umsätze für Kosten und Lebensunterhalt?
- [ ] **Haupt- oder nebenberufliche Gründung festlegen** — Empfohlen
  Die Entscheidung wirkt sich unter anderem auf Versicherung und Zeitplanung aus.
- [ ] **Geeignete Rechtsform prüfen** — Je nach Situation
  Für viele Solo-Gründungen ist das Einzelunternehmen naheliegend; bei Haftungsfragen oder Partnern lohnt sich Beratung.
- [ ] **Unternehmensnamen und mögliche Namensrechte prüfen** — Empfohlen
  Prüfe, ob Name oder Marke bereits von anderen genutzt oder geschützt werden.
- [ ] **Erforderliche Qualifikationen und Genehmigungen klären** — Je nach Situation
  Manche Tätigkeiten setzen Nachweise, Erlaubnisse oder Zulassungen voraus.
- [ ] **Bei bestehendem Arbeitsverhältnis Regeln zur Nebentätigkeit prüfen** — Je nach Situation
  Arbeitsvertrag oder Tarifvertrag können Anzeige- oder Zustimmungspflichten vorsehen.

2 Finanzplanung und Finanzierung

Deine Zahlen zeigen, ob die Gründung trägt – und wie viel Puffer du brauchst.

- [ ] **Einmaligen Kapitalbedarf ermitteln** — Empfohlen
  Ausstattung, Software, Website, Gründungskosten.
- [ ] **Laufende Betriebsausgaben schätzen** — Empfohlen
  Monatliche und jährliche Kosten getrennt erfassen.
- [ ] **Private Lebenshaltungskosten berücksichtigen** — Empfohlen
  Miete, Lebensunterhalt und private Verpflichtungen laufen weiter.
- [ ] **Umsatz- und Gewinnziele festlegen** — Empfohlen
  Welcher Umsatz ist nötig, damit genug übrig bleibt?
- [ ] **Liquidität für die ersten Monate planen** — Empfohlen
  Zahlungen von Kunden kommen oft später als die ersten Ausgaben.
- [ ] **Steuerliche Belastungen und Rücklagen berücksichtigen** — Empfohlen
  Einkommensteuer und gegebenenfalls Umsatz- und Gewerbesteuer früh einplanen.

- [ ] **Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge einplanen** — Empfohlen
  Als Selbstständiger trägst du die Beiträge in der Regel selbst.
- [ ] **Finanzierungsmöglichkeiten prüfen** — Je nach Situation
  Eigenmittel, Kredite oder Förderdarlehen.
- [ ] **Förderprogramme rechtzeitig prüfen** — Je nach Situation
  Siehe Hinweis unten zu Antragsfristen.
- [ ] **Wirtschaftliche Tragfähigkeit der Geschäftsidee beurteilen** — Empfohlen
  Fasse Kosten, Umsatzerwartung und Reserven zu einer ehrlichen Einschätzung zusammen.

Wichtig bei Förderung
Förderprogramme können Antragsfristen haben, die vor dem Start der Selbstständigkeit liegen. Ein Beispiel ist der Gründungszuschuss der Agentur für Arbeit: Er muss vor Aufnahme der Selbstständigkeit beantragt werden und setzt unter anderem einen Anspruch auf Arbeitslosengeld voraus. Ein allgemeiner Anspruch auf die Förderung besteht nicht.
Rechnen hilft: Umsatzziel- und Stundensatzrechner sowie die Liquiditätsplanung findest du kostenlos auf firmenplan.de/rechner.

3 Anmeldung und Behörden

In sinnvoller Reihenfolge: erst einordnen und Erlaubnisse klären, dann anmelden.

- [ ] **Einordnung als Gewerbe oder freier Beruf klären** — Erforderlich
  Entscheidend ist die tatsächliche Tätigkeit, nicht allein die Berufsbezeichnung. Im Zweifel entscheidet das Finanzamt.
- [ ] **Branchenspezifische Erlaubnisse und Zulassungen prüfen** — Je nach Situation
  Bei erlaubnispflichtigen Tätigkeiten kann die Erlaubnis schon vor dem Start nötig sein.
- [ ] **Handwerkskammer und Handwerksrolle prüfen** — Je nach Situation
  Betrifft handwerkliche Tätigkeiten; die Handwerkskammer gibt Auskunft.
- [ ] **Bei gewerblicher Tätigkeit Gewerbe anmelden** — Je nach Situation
  Für ein stehendes Gewerbe grundsätzlich gleichzeitig mit dem Beginn der Tätigkeit (§ 14 GewO). Freiberufler melden kein Gewerbe an.
- [ ] **Bei freiberuflicher Tätigkeit steuerliche Anmeldung vorbereiten** — Je nach Situation
  Freiberufler melden sich direkt beim Finanzamt über den Fragebogen zur steuerlichen Erfassung.
- [ ] **ELSTER-Zugang einrichten** — Empfohlen
  Die Registrierung dauert einige Tage; der Fragebogen wird elektronisch übermittelt.
- [ ] **Fragebogen zur steuerlichen Erfassung übermitteln** — Erforderlich
  Grundsätzlich innerhalb eines Monats nach Aufnahme der Tätigkeit, elektronisch (§ 138 AO).
- [ ] **Zuständigen gesetzlichen Unfallversicherungsträger klären** — Je nach Situation
  Unternehmen sind grundsätzlich innerhalb einer Woche nach Beginn beim zuständigen Träger anzumelden; bei einer Gewerbeanmeldung gilt diese Meldung in der Regel als erfolgt. Bei anderen Gründungen gesondert prüfen.
- [ ] **Kammermitgliedschaft und weitere Meldepflichten prüfen** — Je nach Situation
  Gewerbetreibende sind in der Regel Mitglied der IHK oder Handwerkskammer; manche freien Berufe haben eigene Kammern.
- [ ] **Handelsregisterpflicht prüfen** — Je nach Situation
  Nicht jede Tätigkeit erfordert einen Eintrag – etwa Kleingewerbe und freie Berufe in der Regel nicht.

4 Steuern und Absicherung

Diese Fragen entscheiden mit darüber, wie viel von deinem Umsatz übrig bleibt.

- [ ] **Umsatzsteuerliche Behandlung prüfen** — Erforderlich
  Kläre, ob deine Umsätze umsatzsteuerpflichtig sind und wie du Rechnungen stellst.

- [ ] **Kleinunternehmerregelung prüfen** — Je nach Situation
  Prüfe, ob die Voraussetzungen des § 19 UStG erfüllt sind. Bei Anwendung der Kleinunternehmerregelung sind die betreffenden Umsätze steuerfrei. Ein Verzicht auf die Regelung ist unter gesetzlichen Voraussetzungen möglich und kann längerfristig binden.

- [ ] **Gewinnermittlungsart klären** — Erforderlich
  Viele Einzelunternehmer und Freiberufler ermitteln den Gewinn per Einnahmenüberschussrechnung; ob das für dich gilt, hängt von deiner Situation ab.

- [ ] **Einkommensteuer-Vorauszahlungen berücksichtigen** — Empfohlen
  Das Finanzamt kann Vorauszahlungen festsetzen; plane dafür Geld ein.

- [ ] **Gewerbesteuer berücksichtigen** — Je nach Situation
  Nur bei gewerblicher Tätigkeit; für natürliche Personen gilt ein Freibetrag.

- [ ] **Kranken- und Pflegeversicherung klären** — Erforderlich
  In Deutschland besteht grundsätzlich eine Pflicht zur Krankenversicherung.

- [ ] **Rentenversicherungspflicht prüfen** — Je nach Situation
  Nur bestimmte Selbstständige sind pflichtversichert. Die Deutsche Rentenversicherung bietet eine Statusprüfung und Beratung.

- [ ] **Künstlersozialkasse prüfen** — Je nach Situation
  Für selbstständige Künstler und Publizisten kann eine Versicherung über die KSK in Frage kommen.

- [ ] **Berufliche Haftungsrisiken prüfen** — Empfohlen
  Welche Schäden könnten bei deiner Arbeit entstehen?

- [ ] **Vorgeschriebene Berufshaftpflichtversicherung abschließen** — Je nach Situation
  Für manche Berufe ist sie vorgeschrieben, für viele andere freiwillig.

- [ ] **Absicherung bei Arbeitsunfähigkeit prüfen** — Empfohlen
  Krankentagegeld oder Rücklagen für Ausfallzeiten.

- [ ] **Altersvorsorge planen** — Empfohlen
  Auch ohne Pflichtversicherung brauchst du eine Vorsorge.

5 Geschäftliche Organisation und Kundengewinnung

Gute Abläufe von Anfang an sparen später Zeit und Ärger.

- [ ] **Geschäftliche und private Finanzen organisatorisch trennen** — Empfohlen
  Für Einzelunternehmer ist ein separates Konto keine allgemeine Pflicht, erleichtert aber die Übersicht.

- [ ] **Geeignetes Geschäftskonto prüfen** — Je nach Situation
  Prüfe, ob dein vorhandenes Konto geschäftlich genutzt werden darf und ob ein separates Geschäftskonto für deine Organisation sinnvoll ist.

- [ ] **Rechnungsstellung vorbereiten** — Je nach Situation
  Bereite eine Rechnungsstellung vor, die zu deinen Leistungen und steuerlichen Anforderungen passt. Je nach Rechnungsart gelten unterschiedliche Pflichtangaben und Ausnahmen.

- [ ] **E-Rechnungen empfangen und verarbeiten können** — Erforderlich
  Inländische Unternehmen müssen grundsätzlich seit 2025 E-Rechnungen empfangen können – auch Kleinunternehmer. Für die Ausstellung gelten gesetzliche Ausnahmen und Übergangsregelungen. Ein E-Mail-Postfach genügt grundsätzlich für den Empfang.

- [ ] **Buchhaltungsprozess festlegen** — Empfohlen
  Lege fest, wie du Belege und Geschäftsvorfälle erfasst. Gesetzliche Aufzeichnungs- und Aufbewahrungspflichten gelten unabhängig von der verwendeten Software.
- [ ] **Belege und Unterlagen ordnungsgemäß aufbewahren** — Erforderlich
  Geschäftliche Unterlagen sind über gesetzliche Fristen aufzubewahren.
- [ ] **Zahlungsbedingungen definieren** — Empfohlen
  Zahlungsziel, Anzahlungen, Vorgehen bei Verzug.
- [ ] **Angebots- und Vertragsvorlagen prüfen** — Empfohlen
  Klare Leistungsbeschreibung vermeidet Streit.
- [ ] **Datenschutzanforderungen berücksichtigen** — Je nach Situation
  Auch ohne eigene Website können Datenschutzpflichten entstehen, etwa wenn du personenbezogene Kundendaten verarbeitest.
- [ ] **Impressum und Datenschutzhinweise erstellen** — Je nach Situation
  Bei einer geschäftlichen Website in der Regel erforderlich.
- [ ] **Website und geschäftliche E-Mail-Adresse vorbereiten** — Empfohlen
- [ ] **Erste Marketingmaßnahmen planen** — Empfohlen
  Wo erreichst du deine Zielgruppe tatsächlich?
- [ ] **Kundengewinnung starten** — Empfohlen
  Netzwerk, Empfehlungen und erste Angebote.

Vergleiche statt Werbung
In dieser Checkliste werden bewusst keine Banken oder Programme empfohlen. Neutrale Übersichten zu Geschäftskonten, Rechnungsprogrammen und Buchhaltungssoftware findest du unter firmenplan.de/empfehlungen.

6 Die ersten Monate nach der Gründung

Nach dem Start beginnt die eigentliche Planung: regelmäßig prüfen und nachsteuern.

- [ ] **Einnahmen und Ausgaben regelmäßig kontrollieren** — Empfohlen
- [ ] **Offene Rechnungen und Zahlungseingänge überwachen** — Empfohlen
- [ ] **Steuerliche Termine prüfen** — Erforderlich
  Abgabe- und Zahlungstermine des Finanzamts im Blick behalten.
- [ ] **Rücklagen regelmäßig überprüfen** — Empfohlen
- [ ] **Liquiditätsentwicklung beobachten** — Empfohlen
- [ ] **Tatsächliche Umsätze mit der Planung vergleichen** — Empfohlen
- [ ] **Preise und Kostenentwicklung überprüfen** — Empfohlen
- [ ] **Kundenfeedback auswerten** — Empfohlen
- [ ] **Geschäftliche Ziele aktualisieren** — Empfohlen
- [ ] **Versicherungsschutz bei Veränderungen überprüfen** — Empfohlen

Meine nächsten drei Schritte

1. **Aufgabe** _____

_____

Erledigen bis _____ ☐ Erledigt

2. **Aufgabe** _____

_____

Erledigen bis _____ ☐ Erledigt

3. **Aufgabe** _____

_____

Erledigen bis _____ ☐ Erledigt

Wichtige Termine und Fristen

Aufgabe	Termin	Status

Hinweise und Quellen

Diese Checkliste dient der allgemeinen Orientierung. Welche Pflichten gelten, hängt insbesondere von deiner Tätigkeit, Rechtsform und persönlichen Situation ab. Sie ersetzt keine individuelle Rechts-, Steuer- oder Versicherungsberatung.

Stand: Oktober 2026. Rechtliche Regeln können sich ändern; prüfe Fristen und Pflichten bei den zuständigen Stellen.

Quellen und weiterführende Informationen

Existenzgründungsportal des Bundes
existenzgruendungsportal.de
Überblick über Gründungsschritte, Anmeldung und Förderung

ELSTER – Fragebogen zur steuerlichen Erfassung
elster.de
Elektronische Übermittlung an das Finanzamt

Gewerbeordnung § 14 (Anzeigepflicht)
gesetze-im-internet.de/gewo/__14.html

Abgabenordnung § 138 (Anzeigen über die Erwerbstätigkeit)
gesetze-im-internet.de/ao_1977/__138.html

Umsatzsteuergesetz § 19 (Kleinunternehmer)
gesetze-im-internet.de/ustg_1980/__19.html

Deutsche Rentenversicherung
deutsche-rentenversicherung.de
Rentenversicherungspflicht von Selbstständigen

Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung
dguv.de
Zuständige Berufsgenossenschaft und Anmeldung

Bundesagentur für Arbeit
arbeitsagentur.de
Gründungszuschuss und Voraussetzungen

Bundesfinanzministerium
bundesfinanzministerium.de
Informationen zur E-Rechnung und Kleinunternehmerregelung

Mehr bei Firmenplan
Ratgeber „Selbstständig machen“: firmenplan.de/ratgeber/selbststaendig-machen
Kostenlose Rechner: firmenplan.de/rechner · Weitere Vorlagen: firmenplan.de/vorlagen